

Niederschrift  
der 07. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe

Sitzungsdatum: Dienstag, den 11.11.2014  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende 17:55 Uhr  
Raum: Konferenzsaal Hansestadt Stralsund, Rathaus

**Anwesend:**

stellv. Vorsitzende/r

Herr Olaf Hölbing  
Herr Marc Quintana Schmidt

Mitglieder

Herr Rüdiger Kuhn  
Frau Susanne Lewing  
Herr Andreas Mayer  
Herr Thoralf Pieper

Vertreter

Herr Stefan Bauschke  
Herr Friedrich Smyra  
Herr Peter van Slooten

Protokollführer

Frau Constanze Schütt

von der Verwaltung

Herr Stephan Bogusch  
Frau Andrea Busch-Pietsch  
Herr Heino Göcke  
Frau Kathi Gutsmuths  
Herr Hans-Georg Heinrich  
Herr Jan Höndorf  
Herr Jörg Janke  
Frau Heike Jeziorski  
Herr Andre Kobsch  
Herr Tino Krusch  
Herr Dr. Christoph Langner  
Herr Dr. Dirk Schleinert  
Frau Gisela Steinfurt  
Herr Wolfgang Sund

Gäste

Frau Marianne Störmer

**Tagesordnung:**

1 Bestätigung der Tagesordnung

- 2** Bestätigung der Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 28.10.2014
- 3** Beratung zu Beschlussvorlagen
- 3.1** Annahme von Spenden für Baumaßnahmen im Tierpark in Höhe von 75.000,00 EUR  
Vorlage: B 0046/2014
- 3.2** Annahme einer Spende in Höhe von 3570,00 € für das Stadtarchiv der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: B 0148/2014
- 3.3** Annahme von Spenden für den Tierpark in Höhe von 3.400,00 €  
Vorlage: H 0144/2014
- 3.4** Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2015 der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: B 0158/2014
- 3.5** Antrag auf überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung  
Vorlage: H 0152/2014
- 4** Beratung zu aktuellen Themen
- 5** Verschiedenes
- 9** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und Vergabe sind 9 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den stellv. Ausschussvorsitzenden Herrn Hölbing geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

#### **zu 1 Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Hölbing informiert, dass der Tagesordnungspunkt 6.8 in den öffentlichen Teil unter TOP 3.5 eingeordnet wird.

Herr Quintana Schmidt weist darauf hin, dass er in der vergangenen Sitzung um Aufnahme des TOP „Stadionumbenennung FC Pommern“ gebeten hatte und das Thema nicht eingeordnet ist.

Die Tagesordnung wird mit der Änderung einstimmig angenommen.

9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

#### **zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 28.10.2014**

Die Niederschrift der 06. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 28.10.2014 wird bestätigt.

8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung

#### **zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen**

**zu 3.1 Annahme von Spenden für Baumaßnahmen im Tierpark in Höhe von 75.000,00 EUR  
Vorlage: B 0046/2014**

Die Ausschussmitglieder haben keine Fragen zur Vorlage.

Der Ausschuss empfiehlt der Bürgerschaft die Vorlage B 0046/2014 gemäß e) Beschlussempfehlung zu beschließen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0  
zur Kenntnis genommen  
9Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

**zu 3.2 Annahme einer Spende in Höhe von 3570,00 € für das Stadtarchiv der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: B 0148/2014**

Die Ausschussmitglieder haben keine Fragen zur Vorlage.

Der Ausschuss empfiehlt der Bürgerschaft die Vorlage B 0148/2014 gemäß e) Beschlussempfehlung zu beschließen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0  
zur Kenntnis genommen  
9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

**zu 3.3 Annahme von Spenden für den Tierpark in Höhe von 3.400,00 €  
Vorlage: H 0144/2014**

Die Ausschussmitglieder haben keine Fragen zur Vorlage.

Der Ausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss die Vorlage H 0144/2014 gemäß e) Beschlussempfehlung zu beschließen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

zur Kenntnis genommen

9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

### **zu 3.4 Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2015 der Hansestadt Stralsund Vorlage: B 0158/2014**

Herr Heinrich macht umfangreiche Ausführungen zur Haushaltssatzung und den Haushaltsplänen 2015.

Der Ergebnishaushalt 2015 umfasst Erträge in Höhe von 109 Mio. €, dagegen stehen Aufwendungen von 116 Mio. €. Daraus ergibt sich eine Unterdeckung von 7 Mio. €.

Nach Gemeindehaushaltsverordnung können Entnahmen aus der Kapitalrücklage vorgenommen werden. Damit ist der Haushalt ausgeglichen. Auch in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2018 ist der Haushalt ausgeglichen.

Weiter informiert Herr Heinrich, dass im Finanzhaushalt Einzahlungen in Höhe von 100 Mio. € und Auszahlungen in Höhe von 103 Mio. € geplant sind. Damit ergibt sich ein Defizit von 3 Mio. €.

Die Zielsetzung ist die weitere Konsolidierung im Jahr 2015 ff.

Herr Heinrich erläutert, dass für den Abschluss der Konsolidierungsvereinbarung mit dem Innenministerium ein beschlossenes Haushaltssicherungskonzept notwendig ist. Dann erhält die Hansestadt Stralsund 10 Mio. € für die Deckung von Altfehlbeträgen über 3-4 Jahre.

Weiter führt Herr Heinrich negative und positive Faktoren des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes auf.

Die Negativen sind z.B. weniger Schlüsselzuweisungen, gestiegene Personalkosten eine gestiegene Kreisumlage und die Anmietung von Verwaltungsgebäuden.

Positive Faktoren sind Mehreinnahmen in der Gewerbe- und Grundsteuer.

Der Finanzhaushalt umfasst ein Investitionsvolumen in Höhe von 23 Mio. € im Kernhaushalt. Im Sondervermögen werden 16 Mio. € veranschlagt.

Es ist weiter notwendig, die Eigenmittel in Höhe von 2,4 Mio. € für die Fördermittel aufzubringen.

Als vorgesehene Maßnahmen nennt Herr Heinrich u.a. den Knieperwall, das Katharinenkloster, die Jakobikirche und das Johanneskloster.

Herr Hölbing schlägt vor, die bewährte Verfahrensweise aus den Vorjahren zur Beratung des Haushaltsplanentwurfes fortzusetzen. Die Ausschussmitglieder verständigen sich, die Bearbeitung zu den einzelnen Teilhaushalten des Haushaltes 2015 wie folgt vorzunehmen:

Teilhaushalt	Bezeichnung	Name
01	Verwaltungssteuerung	Herr Meier
02	Hauptamt	Herr Meier
03	EDV-Abteilung	Herr Pieper
06	Wirtschaftsförderung	Herr Mayer
07	Sozialhilfe	Herr Quintana Schmidt
08	Jugendhilfe	Herr Quintana Schmidt
09	Kulturelle Einrichtungen	Frau Lewing
10	Schulverwaltung und Sport	Herr Westphal
11	Liegenschaften	Herr Hölbing
12	Kämmereiamt	Herr Hölbing
13	Ordnungsamt	Herr Kuhn
14	Planung, Denkmalpflege und Bauaufsicht	Herr Kuhn
15	Straßen und Stadtgrün	Herr Kinder
16	Zentrales Gebäudemanagement	Herr Kinder
90	Zentrale Finanzdienstleistungen	Herr Mayer

Zur nächsten Sitzung am 25.11.2014 soll die Verwaltung eingeladen werden.

Herr Bogusch bittet Fragen vorher an die Ämter zu richten, um die Antworten ggf. vorbereiten zu können.

Auf Nachfrage von Herrn Quintana Schmidt macht Herr Heinrich deutlich, dass eine Beschlussfassung für die Sitzung der Bürgerschaft am 04.12.2014 geplant ist.

Die Vorlage wird am 25.11.2014 erneut auf die Tagesordnung gesetzt.

zurückgestellt

### **zu 3.5 Antrag auf überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung Vorlage: H 0152/2014**

Frau Gutsmuths teilt mit, dass die im Haushalt eingestellten Mittel nicht ausreichen, daher liegt heute der Antrag auf überplanmäßige Ausgaben vor.

Sie erläutert weiter, wie sich die Wohnsitzgemeindekosten ergeben und macht deutlich, dass dafür der Landkreis zuständig ist und die Hansestadt Stralsund nur ins Einvernehmen gesetzt wird.

Auf Nachfrage von Herrn Pieper informiert Frau Gutsmuths, dass es 18 Kindertagesstätten und 3 Horthäuser gibt. Die Einrichtungen können die Verträge selbst kündigen. Danach richten sich die neuen Verhandlungen der Verträge. Es gibt keine feste Frist. Sie führt weiter aus, dass sich die Preise sukzessive erhöhen werden. Eine konkrete Planung bis zum Jahresende ist jedoch erst im Laufe des Jahres möglich. Das richtet sich auch nach den Kita Plätzen, die angeboten werden sollen.

Herr van Slooten fragt nach, ob die Hansestadt Stralsund Einflussmöglichkeiten auf die Kosten hat, oder ob es nur die Möglichkeit gibt, das Ergebnis der Verhandlungen mit dem Landkreis abzuwarten. Dazu macht Frau Gutsmuths klar, dass die Hansestadt Stralsund lediglich ins Benehmen gesetzt wird und keine Einflussmöglichkeit besteht. Von den Trägern werden Erklärungen abgefordert und alle Unterlagen des Unternehmens können gesichtet werden. Es werden auch viele Positionen hinterfragt.

Auf Nachfrage von Herrn Bauschke stellt Frau Gutsmuths klar, dass die Jugendhilfeplanung vom Landkreis noch nicht in Aussicht gestellt ist.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Hauptausschuss die Vorlage H 0152/2014 gemäß e) Beschlussempfehlung zu beschließen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

zur Kenntnis genommen

8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltungen

#### **zu 4 Beratung zu aktuellen Themen**

Es liegen keine Themen zur Beratung vor.

#### **zu 5 Verschiedenes**

Herr Quintana Schmidt stellt den Antrag, den TOP „Bürgerschaftsbeschluss Nr.: 2014-VI-04-0089 zur Namensvergabe von Sportstätten“ auf die nächste Tagesordnung aufzunehmen.

Dazu weist Frau Lewing darauf hin, dass der Ausschuss für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport erst das Thema beraten sollte, da dieser der federführende Ausschuss ist.

Eine Beratung erfolgt am 18.11.2014. Eine Beratung kann daher erst am 25.11.2014 im Ausschuss für Finanzen und Vergabe erfolgen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 1 Stimmenthaltung 0 Gegenstimmen

Es erfolgt der Ausschluss der Öffentlichkeit.

**zu 9      Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen  
aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Hölbing stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beratungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

gez.  
Vorsitzender

gez. Constanze Schütt  
Protokollführung